

# Antrag Nr. 11-O-22-0053

## Freie Wähler

---

### Betreff:

Spielplatzpaten [Freie Wähler]

### Antragstext:

Antrag der Fraktion Freie Wähler

Im Westen der Republik gibt es eine Initiative der Stadt Moers zur Supervision von Kinderspielplätzen, die auch fraktionsübergreifend auf Schierstein zu übertragen wäre. Die Überschrift lautet:

Paten passen auf Spielplätze auf

Sie sollen Ansprechpartner, Kümmerer für alle sein und keinesfalls wie ein Ersatz für die Polizei agieren. Künftig sollen die ersten Bürgerinnen und Bürger der nordrhein-westfälischen Stadt Moers als ehrenamtliche Spielplatzpaten für weniger Vandalismus auf den Spielplätzen und mehr Sorgfalt im Umgang mit den Geräten sorgen. Denn auf den Spielplätzen wurden neben Hundekot im Sand auch Scherben, Rasierklingen und sogar Fixer-Untensilien gefunden. Die Stadt hofft durch die Paten auf eine verstärkte soziale Kontrolle ohne erhobenen Zeigefinger, denn die Paten sind keine Spielplatz-Polizei. Jeder Pate bekommt einen oder mehrere Spielplätze in seine/ihre Obhut. Bis Herbst hofft die Stadt 20 bis 30 Paten gefunden zu haben, die in der Nähe ihrer jeweiligen Spielplätze wohnen.

Die Fraktion der Freien Wähler beantragt daher eine kurze Diskussionsrunde, ob und vor allem wie das Thema dupliziert werden kann.

Auch, wie kann das Thema publik gemacht werden und wer kann sich im Findungsprozess der Paten einbringen. Eventuell auch vorher schon ein Thema der AG Jugend.

Wiesbaden, 03.08.2011